

LEHRLINGSHEIM „ZUKUNFT“

Gegründet 1840 IX, GRÜNE TORGASSE 26 Tel. A-16-3-23

MITTLERER KONZERTHAUSSAAL

Sonntag, den 17. Februar 1935, um 15·15 Uhr

KÜNSTLER-AKADEMIE

des Kabarets

„Literatur am Naschmarkt“

zu Gunsten des Lehrlingsheimes „Zukunft“

PROGRAMM:

- „Das Laterndl“ Grete Heger, Rudolf Steinboeck
„Rede an die Wölfe“ von Heinrich Heine Walter Engel
„Ballade“ von Lothar Metzl — Musik von Ferdinand Piesen
Wilhelm Hufnagl
„Wozu“ von H. P. Gutherz — Musik von Maryan Rawicz Lisl Kinast
„Perichole“ von Offenbach (Brief-Arie) Grete Heger
„Die kompetente Behörde“ von Hans Weigel und Rudolf Ernst Weys
Walter Engel, Wilhelm Hufnagl, Paul Lindenberg
„Kurzberichte“ von Rudolf Ernst Weys Gerda Waschinsky
„Der Waschlappen“ von Lothar Metzl — Musik von Ferdinand Piesen
Paul Lindenberg
„Mathematikstunde“ von Hans Weigel — Musik von Ferdinand Piesen
Lisl Kinast
„Das schwierigste Amt“ von Rudolf Ernst Weys — Musik von Otto
Andreas Gerda Waschinsky
Kaffee „Schäfchenwolke“ von Ludo Wild — Musik von Otto Andreas
Walter Engel, Wilhelm Hufnagl, Paul Lindenberg
- P a u s e (10 Minuten)
- „Das unfehlbare System“ von Fritz Kärntner
Wilhelm Hufnagl, Walter Engel
„Das Lied vom braven Soldaten“ von Rudolf Ernst Weys
Paul Lindenberg
„Wippchen plaidiert“ von Hans Weigel Walter Engel
„Die kleine Hu-Hei-Fo“ von Rudolf Ernst Weys — Musik von Otto
Andreas Gerda Waschinsky
„Vogelfreiheit“ von Lothar Metzl und Hans Weigel
Walter Engel, Wilhelm Hufnagl, Paul Lindenberg
„Soll man?“ von Lothar Metzl — Musik von Ferdinand Piesen
Rudolf Steinboeck
„Der Traum“ von Karl Czell — Musik von Ferdinand Piesen
Grete Heger
„Striese 1935“ von Lothar Metzl und Hans Weigel
Lisl Kinast, Peter Ihle
„Immer dasselbe“ von Hans Weigel — Musik von Ferdinand Piesen
Rudolf Steinboeck
„Der Dämon“ von Hans Weigel — Musik von Walter Drix Peter Ihle
„Stunde zeitgenössischer Musik“ von Hans Weigel und Rudolf Ernst
Weys Grete Heger, Rudolf Steinboeck

Conférence: H. P. GUTHERZ

Am Flügel: FERDINAND PIESEN, ARTHUR KLEINER

Klavier Bösendorfer

Ende 17·15 Uhr

Preis des Programmes 20 Groschen